

2 Karriere & Bildung



Norbert Hessenberger (TIZ, li.), Major (2. v. li.), Warter (re.) mit Studierenden. (TIZ)

Junge aufs Land locken

Lehrveranstaltung in Kirchdorf als Kontakt zur Uni

LINZ. Eine Kooperation zwischen dem „Institut für Polymer Product Engineering“ und dem Technologie- und Innovationszentrum (TIZ) Kirchdorf soll den Abstand zwischen Forschung, Lehre und betrieblicher Umsetzung verringern und gleichzeitig dringend benötigte hoch qualifizierte Fachkräfte in die Region Kremstal locken. Erstmals wurde eine Messtechnik-Lehrveranstaltung des Lehrgangs „Wirtschaftsingenieurwesen Kunststofftechnik“ der Johannes Kepler Universität Linz im TIZ Kirchdorf abgehalten.

„Mit dieser Maßnahme können wir den Betrieben der Region permanent zwei bis drei Studierende für Entwicklungsprojekte anbieten und erhalten gleichzeitig Zugang zu aktuellen Forschungsergebnissen“, erläutert TIZ Geschäftsführer Gerald Warter. „Aus Sicht der Universität besteht der Hauptnutzen darin, Verfahren zur Qualitätskontrolle von Kunststoffteilen mit realen Aufgabenstellungen kennenzulernen und darüber hinaus leichteren Zugang zu Klein- und Mittelbetrieben zu erlangen“, sagt Professor Zoltan Major.